



04. Februar 2025

Nutzung der Ersatznummer bei Ausfall des Order Entry sowie wichtige Hinweise zur Präanalytik

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege, sehr geehrtes Praxisteam,

mit diesem Schreiben erhalten Sie Ihren neuen Ersatznummernblock. Dieser hat den Nummernkreis von 8001 bis 8500 oder 8501 bis 9000, so dass Überschneidungen zwischen vergebenen Order Entry Auftragsnummern und Ersatznummern vermieden werden. Wir bitten Sie, alle bei Ihnen vorhandenen Nummernblöcke umgehend zu vernichten, bzw. dem Laborfahrer mitzugeben und nur noch die neuen Ersatznummern bei Ausfall der Order Entry Systems zu verwenden.

Die Präanalytik ist ein wichtiger Bestandteil vor der eigentlichen Probenanalyse. Wir sind darauf bedacht, Ihnen immer ein exaktes Ergebnis zu liefern und alle von Ihnen angeforderten Analysen zu bearbeiten.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Kleben Sie je Probe nur ein passendes Barcodeetikett auf. Sollte Ihnen das System z.B. 2 Serumetiketten ausdrucken, nehmen Sie bitte auch 2x Serum ab
- Bei Blutabnahme vor Auftragserstellung (Etikettendruck) bitte standardmäßig mindestens 2x Serum abnehmen. Falls zum Auftrag nur 1x Serum benötigt wird, können Sie sich gerne ein Serumetikett nachdrucken und beide Proben einsenden.
- Sollte das System 2 Serumetiketten ausdrucken und Sie nur ein Serum haben, bitte zentrifugieren und entsprechend in zwei neutrale Probenröhrchen abfüllen und jeweils mit einem eigenen Etikett bekleben.
- Bei Serum gefroren bitte kein Vollblut einfrieren! Probenröhrchen gut durchmischen (nicht schütteln), gerinnen lassen, zentrifugieren, abseren und dann erst einfrieren.
- Bei Stuhlproben das Etikett auf das Probenröhrchen und nicht auf die Umverpackung kleben.
- Bei iFOBT Röhrchen bitte den bestehenden Barcode mit dem Etikett überkleben.

Bei Fragen zur Präanalytik können Sie sich gerne an uns wenden.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Hermann und Kollegen